



Spielbericht vom Spiel

Türkgücü - TSV Wichmannshausen 1 : 1 (0:0)

Der TSV holte beim Tabellendritten einen verdienten Punkt in Unterzahl und hat nun einen Zähler Abstand auf einen Abstiegsplatz.

Türkgücü begann stark und setzte den TSV gehörig unter Druck. Nach einer Standardssituation gelang Bingül die Führung per Kopfball (7. Min.). In der Folge drückten die Gastgeber auf das Tempo, doch Laubach behielt in allen Situationen die Übersicht und bewahrte sein Team vor einem weiteren Gegentor. Nach einer halben Stunde konnte sich der TSV von dem Druck befreien und setzte erste Ausrufezeichen. Nach 33 Minuten musste Valentin Stunz verletzt vom Platz. Für ihn kam Nico Greifenberger in die Partie. Kurz vor der Halbzeit prallte Nico Hildebrandt mit einem Gegenspieler zusammen und musste nach der Pause mit Verdacht auf Gehirnerschütterung raus. Für ihn kam Arthur Reimer ins Spiel. Türkgücü ging in der zweiten Halbzeit die Luft aus und der TSV kam zu Chancen. Die erste hatte Henrik Schilling nach Vorlage von Gert Werner. Doch Schilling schoss den Ball knapp am langen Pfosten vorbei. 15 Minuten vor dem Ende musste Schilling dann nach wiederholtem Foulspiel mit G/R vom Platz. Wer dachte der TSV steckt jetzt auf, wurde eines Besseren belehrt. Basti Degenhardt steuerte allein auf den Keeper zu, brachte den Ball aber nicht im Netz unter. Besser machte es Andre Hossbach, der vier Minuten vor dem Ende ein Missverständnis in der Innenverteidigung ausnutzte und allein vorm Torhüter auftauchte. Gekonnt schob er den Ball flach ins Eck. Was dann folgte spiegelte die mäßige Leistung des Schiedsrichtergespanns wieder. Der Torschütze Bingül beleidigte den Schiri, was dieser zunächst nicht sanktionierte. Erst durch einen Hinweis seines Assistenten wurde der Schiri aufmerksam, ließ die Partie jedoch weiter laufen, um dann nach Abpfiff Bingül doch noch die rote Karte zu zeigen. Am Ende ein mehr als verdienter Punkt für den TSV und ein weiterer kleiner Schritt zum Ziel Klassenerhalt.

Aufstellungen:

Türkgücü: Gül, Kaya, Semoski, Bingül, Alkin, Kahraman, Cakak, Gül, Kreczmanski, Dastbarzo, Kanat

TSV: Laubach, Hanna, Dittrich, Benz, Hildebrandt, Degenhardt, Werner, Orłowski, Stunz, Schilling, Hossbach

Ausw.: Reimuth (ETW), Rülberg, Reimer, Greifenbergerbeginnt die Rückrunde mit dem Spiel in Niederhone, und da kann man dann die wichtigen Punkte für das erklärte Ziel, dem Wiederaufstieg, holen.

Aufstellungen:

Weidenhausen - Eisenhuth, Malzfeld S. und T., Dreyer, Grede, Umbach, Buchenau, Gonnermann S. und T., Sterzing, Nguyen, Graz, Christl, von der Weth.

TSV-Laubach, Hemmer, Dittrich, Ruelberg, Benz, Werner, Hoßbach, Orłowski, Degenhardt, Müller, Asbrand, Reimuth, Zimmermann, Borkenhagen, Schäfer.